



We create chemistry

Aktienforum der Sparkasse Hanau

Andrea Wentscher, IR Managerin Privatanleger

Hanau – 26. Juni 2023



Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Diese sind vielmehr von einer Vielzahl von Faktoren abhängig; sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Zu diesen Risikofaktoren gehören insbesondere die im Kapitel Chancen und Risiken auf den Seiten 157 bis 167 des BASF-Berichts 2022 genannten Faktoren. Wir übernehmen keine über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehende Verpflichtung, die in dieser Präsentation getroffenen zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

Agenda

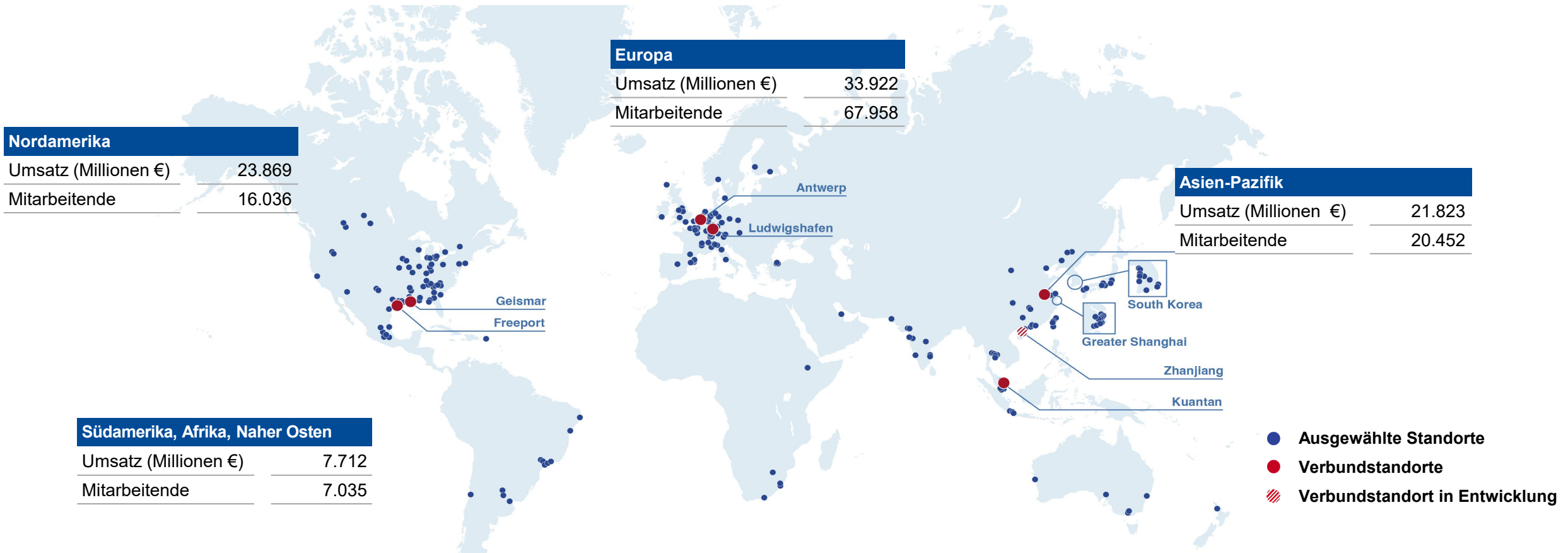
1. BASF im Überblick

2. Maßnahmen zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit

3. Wachstumsprojekte und Nachhaltigkeitsziele



Wir sind in allen Regionen in der Nähe unserer Kunden präsent



Nordamerika	
Umsatz (Millionen €)	23.869
Mitarbeitende	16.036

Europa	
Umsatz (Millionen €)	33.922
Mitarbeitende	67.958

Asien-Pazifik	
Umsatz (Millionen €)	21.823
Mitarbeitende	20.452

Südamerika, Afrika, Naher Osten	
Umsatz (Millionen €)	7.712
Mitarbeitende	7.035

BASF-Umsatz nach Branchen 2022		
Direkte Kunden	> 20%	Chemie und Kunststoffe Transport (jeweils)
	10–20%	Landwirtschaft Konsumgüter (jeweils)
	< 10%	Bauindustrie Elektronik Energie und Rohstoffe Gesundheit und Ernährung (jeweils)

- Ausgewählte Standorte
- Verbundstandorte
- ▨ Verbundstandort in Entwicklung



Die Segmente der BASF-Gruppe



Chemicals

Das Segment Chemicals versorgt die anderen BASF-Segmente sowie Kunden mit Basischemikalien und Zwischenprodukten.

- Umsatz 2022: 14.895 Millionen €
- EBIT vor Sondereinflüssen 2022: 1.956 Millionen €



Materials

Im Segment Materials bieten wir moderne Werkstoffe und Vorprodukte für Kunststoff- und kunststoffverarbeitende Industrien.

- Umsatz 2022: 18.443 Millionen €
- EBIT vor Sondereinflüssen 2022: 1.840 Millionen €



Industrial Solutions

Das Segment Industrial Solutions entwickelt und vermarktet Inhalts- und Zusatzstoffe für industrielle Anwendungen, zum Beispiel Additive.

- Umsatz 2022: 9.992 Millionen €
- EBIT vor Sondereinflüssen 2022: 1.091 Millionen €



Surface Technologies

Im Segment Surface Technologies bieten wir chemische Lösungen für Oberflächen und Fahrzeugserienlacke an sowie Batteriematerialien und Katalysatoren.

- Umsatz 2022: 21.283 Millionen €
- EBIT vor Sondereinflüssen 2022: 902 Millionen €



Nutrition & Care

Das Segment Nutrition & Care produziert Inhaltsstoffe für Konsumgüter, etwa in den Bereichen Human- und Tierernährung sowie Reinigungsmittel und Körperpflege.

- Umsatz 2022: 8.066 Millionen €
- EBIT vor Sondereinflüssen 2022: 618 Millionen €



Agricultural Solutions

Das Segment Agricultural Solutions ist integrierter Anbieter von Saatgut, Pflanzenschutzmitteln sowie digitalen Lösungen für die Landwirtschaft.

- Umsatz 2022: 10.280 Millionen €
- EBIT vor Sondereinflüssen 2022: 1.220 Millionen €

Sonstige nicht auf der Folie abgebildet:
Umsatz 2022: 4.368 Millionen €, EBIT vor Sondereinflüssen 2022: -749 Millionen €

BASF-Gruppe 1. Quartal 2023: Finanzkennzahlen

Finanzkennzahlen	Q1 2023	Q1 2022	Änderung
	Millionen €	Millionen €	%
Umsatz	19.991	23.083	-13,4
EBITDA vor Sondereinflüssen	2.864	3.743	-23,5
EBITDA	2.811	3.709	-24,2
EBIT vor Sondereinflüssen	1.931	2.818	-31,5
EBIT	1.867	2.785	-33,0
Beteiligungsergebnis	183	-797	.
Ergebnis nach Steuern und nicht beherrschenden Anteilen	1.562	1.221	27,9

Prioritäten für die Mittelverwendung

1 Organisches Wachstum

- Sachinvestitionsbudget 2023 – 2027: 28,8 Milliarden €
- Rund 2,3 Milliarden € an Forschungs- und Entwicklungskosten pro Jahr

2 Progressive Dividende

- Jährliche Erhöhung der Dividende je Aktie angestrebt, basierend auf einem starken freien Cashflow
- Solide Bilanz unterstützt Dividendenpolitik

3 Portfolio- management

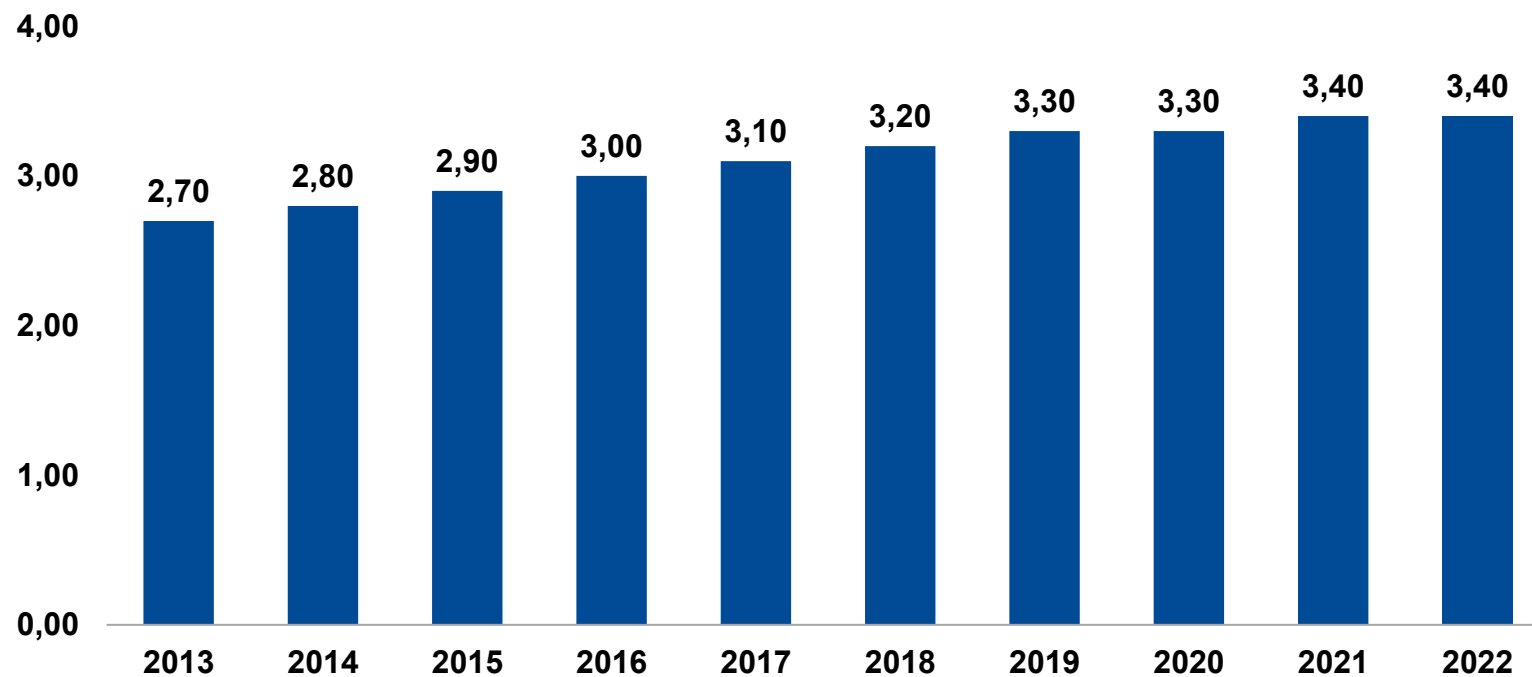
- Stärkung des Portfolios durch ausgewählte M&A-Aktivitäten unter Wahrung der Preisdisziplin
- Fokussierung des Portfolios durch weitere Devestitionsmaßnahmen

4 Aktien- rückkäufe

- Aktienrückkäufe sind Teil unseres Instrumentariums, werden aber derzeit nicht genutzt
- Rückkauf eigener Aktien für ~1,4 Milliarden € zwischen Jan. 2022 und Feb. 2023

Attraktive Rendite für Aktionäre – auch in herausfordernden Zeiten

Dividende pro Aktie
€



Eckdaten 2022

- Dividende von 3,40 € je Aktie
- Dies entspricht einer Ausschüttung von 3,0 Milliarden €², die vollständig durch unseren Free Cashflow von 3,3 Milliarden € gedeckt ist
- Dividendenrendite von 7,3 % auf Basis des Aktienkurses von 46,39 € zum Jahresende 2022

Rendite¹ 3,5 % 4,0 % 4,1 % 3,4 % 3,4 % 5,3 % 4,9 % 5,1 % 5,5 % 7,3 %

¹ Dividendenrendite auf Basis des Aktienkurses am Jahresende

² Basierend auf den 893.854.929 ausstehenden Aktien zum 31. Dezember 2022

Ausblick 2023 für BASF-Gruppe unverändert

Ausblick 2023

Umsatz	84 Milliarden € – 87 Milliarden €
EBIT vor Sondereinflüssen	4,8 Milliarden € – 5,4 Milliarden €
ROCE	7,2 % – 8,0 %
CO ₂ -Emissionen	18,1 – 19,1 Millionen Tonnen

Zugrundeliegende Annahmen

- Wachstum Bruttoinlandsprodukt: 1,6 %
- Wachstum Industrieproduktion: 1,8 %
- Wachstum Chemieproduktion: 2,0 %
- Durchschnittlicher Euro/Dollar Wechselkurs: 1,05 US\$/€
- Durchschnittlicher Jahres-Ölpreis (Brent): 90 US\$/Barrel



Agenda

A woman with blonde hair tied back, wearing a white lab coat and clear safety glasses, is looking intently at a piece of equipment in a laboratory setting. The background is a blurred blue-toned industrial or scientific environment.

1. BASF im Überblick
- 2. Maßnahmen zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit**
3. Wachstumsprojekte und Nachhaltigkeitsziele

Maßnahmen zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit

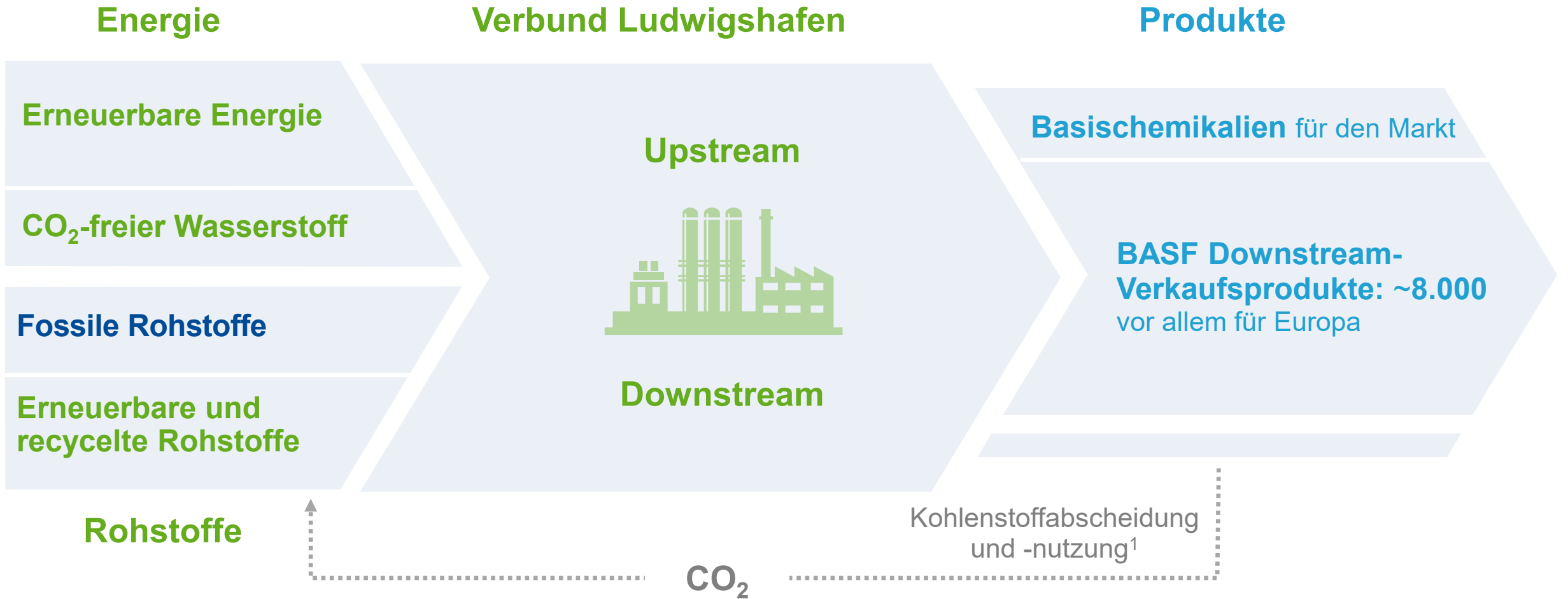
- Erwartete jährliche Kosteneinsparung bis Ende 2024: **>500 Millionen €**
- Voraussichtlich betroffene Stellen: **~2.600¹**

**Kostenein-
sparprogramm**
mit Fokus auf
Europa

**Anpassung der
Verbund-
strukturen**
in Ludwigshafen

- Erwartete jährliche Kosteneinsparung bis Ende 2026: **>200 Millionen €**
- Voraussichtlich betroffene Stellen: **~700**

Der Verbundstandort Ludwigshafen – Vision für die Zukunft



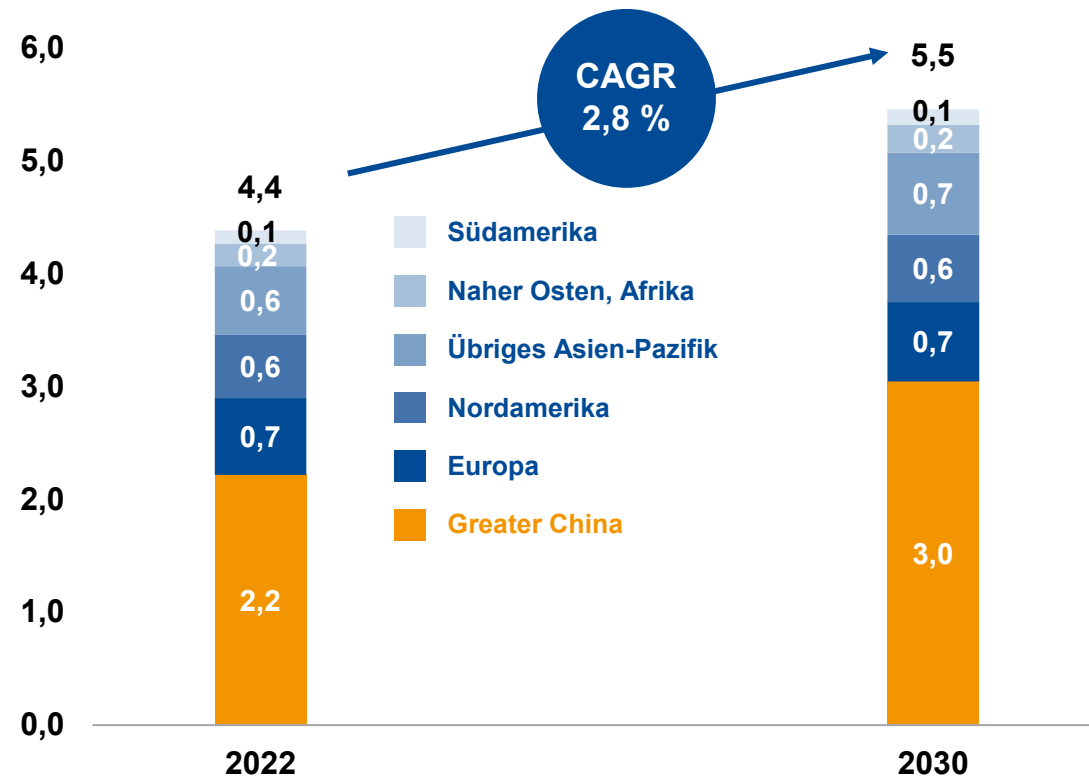
Agenda

1. BASF im Überblick
2. Maßnahmen zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit
3. **Wachstumsprojekte und Nachhaltigkeitsziele**

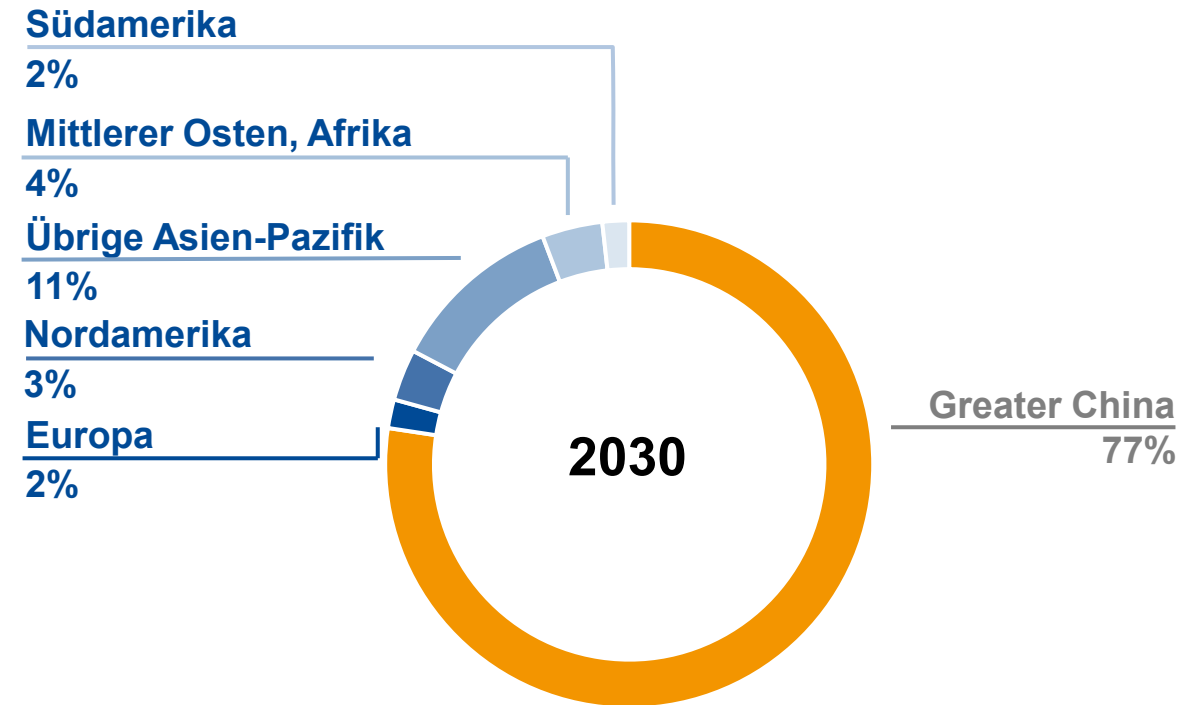


China ist der Wachstumsmotor für die weltweite Chemieproduktion: 3/4 des Wachstums werden bis 2030 aus Greater China kommen

Reale Chemieproduktion¹ Billionen US\$



Anteil am absoluten Wachstum der Chemieproduktion nach Regionen %



Quelle: BASF ¹ Reale Chemieproduktion ohne Pharma, US\$ Basisjahr 2015
Aufgrund von Rundungen lassen sich einzelne Werte nicht zu den dargestellten Summen addieren

CAGR: durchschnittliche jährliche Wachstumsrate (Compound Annual Growth Rate)

Hauptbauphasen des neuen Verbundstandorts in Zhanjiang, China – schrittweises Vorgehen

Initiale Phase
In Betrieb: 2022–2023

Erste Downstream-Anlagen:
Performance Materials für die
Automobil- und Konsumgüter-
industrie

Phase 1
Inbetriebnahme: ab 2025

Herz des Verbunds:
**Petrochemicals und weitere
Downstream-Anlagen**

Phase 2
Inbetriebnahme: ab 2028

**Verbunderweiterung
und Diversifizierung**

Aktueller Stand

- Erste Downstream-Anlage im August 2022 in Betrieb genommen
 - Bau der Anlagen der Phase 1 nach abschließender Genehmigung begonnen
- Schrittweises Vorgehen beim Bau ermöglicht Flexibilität, insbesondere in Phase 2



Anteil an Chemieprodukten in Elektrofahrzeugen höher – Kathodenmaterialien stellen größte Wachstumsmöglichkeit dar

Anteil an Chemieprodukten pro Fahrzeug

Verbrennungsmotor



Elektro-
antrieb



Wesentliche Beiträge¹

Unterschied in Euro pro Auto im Vergleich zu konventionellen Fahrzeugen



Antrieb²



Kühlmittel



Kunststoffe



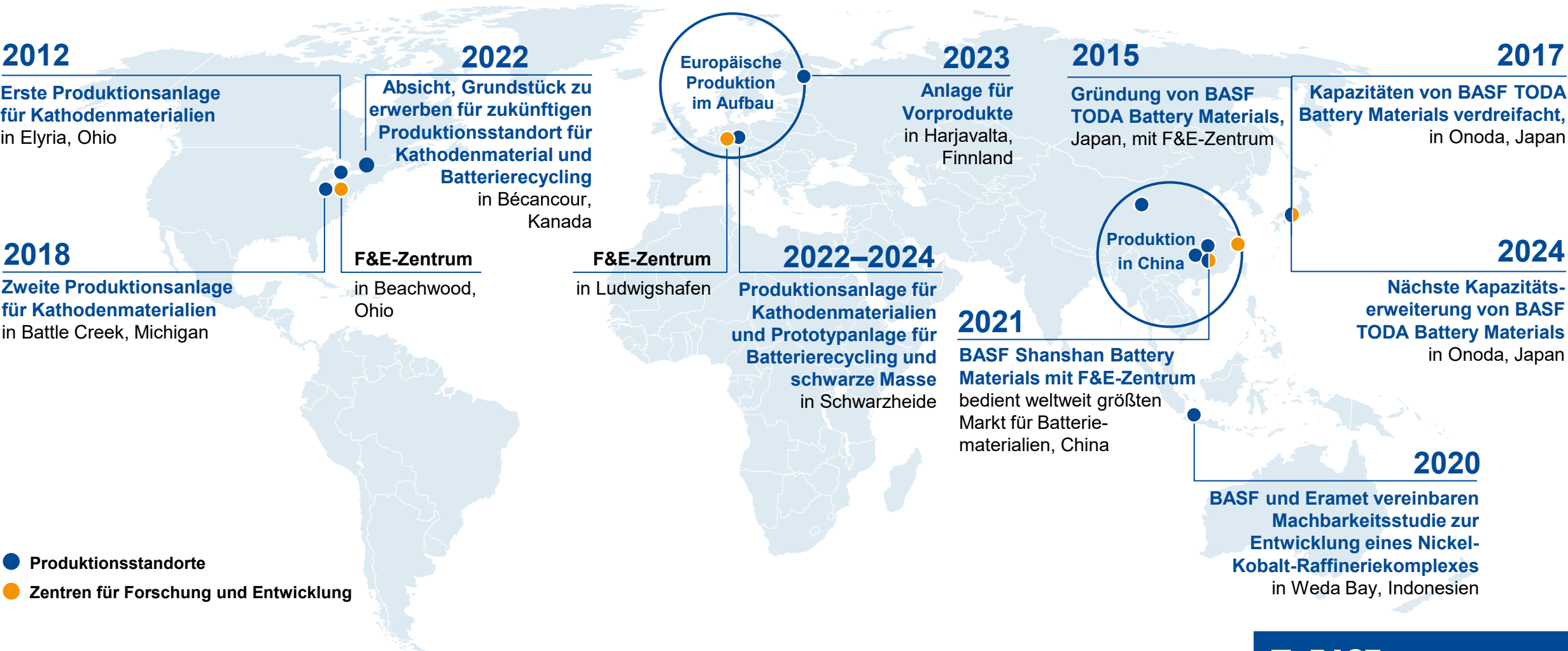
Lacke

Das Kathodenmaterial – die Schlüsselkomponente einer jeden Batteriezelle – erhöht den Anteil an Chemieprodukten im Vergleich zu einem heutigen Fahrzeug mit Verbrennungsmotor um mehr als das Doppelte

¹ Nur repräsentativ für die relative Veränderung der prognostizierten Umsätze

² Abgaskatalysator im Vergleich zu Kathodenmaterial (beide inkl. Metalle)

BASF verfügt über Produktionsanlagen und F&E-Zentren in direkter Nähe zu wichtigsten Märkten für Elektrofahrzeuge



Unser Bekenntnis zum Pariser Klimaabkommen

2030

25 %

Reduktion der CO₂-
Emissionen
(im Vergleich zu 2018)¹

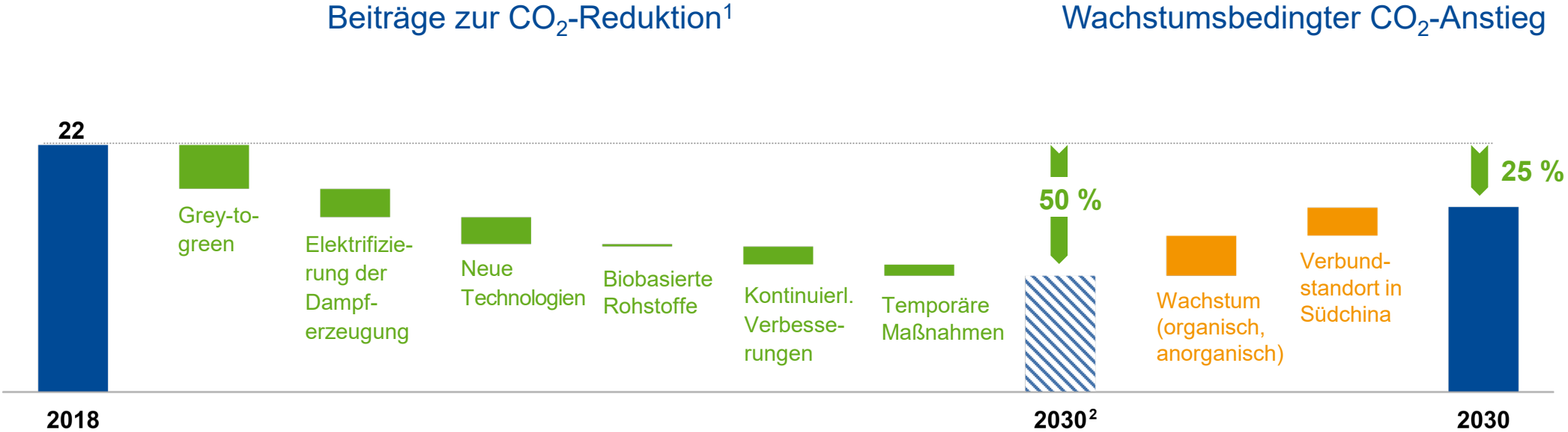
2050

Netto-Null
CO₂-Emissionen¹

Unser Weg zur Reduzierung der CO₂-Emissionen von 2018 bis 2030

BASF-Treibhausgasemissionen (Scope 1 und Scope 2) 2018–2030

Millionen Tonnen

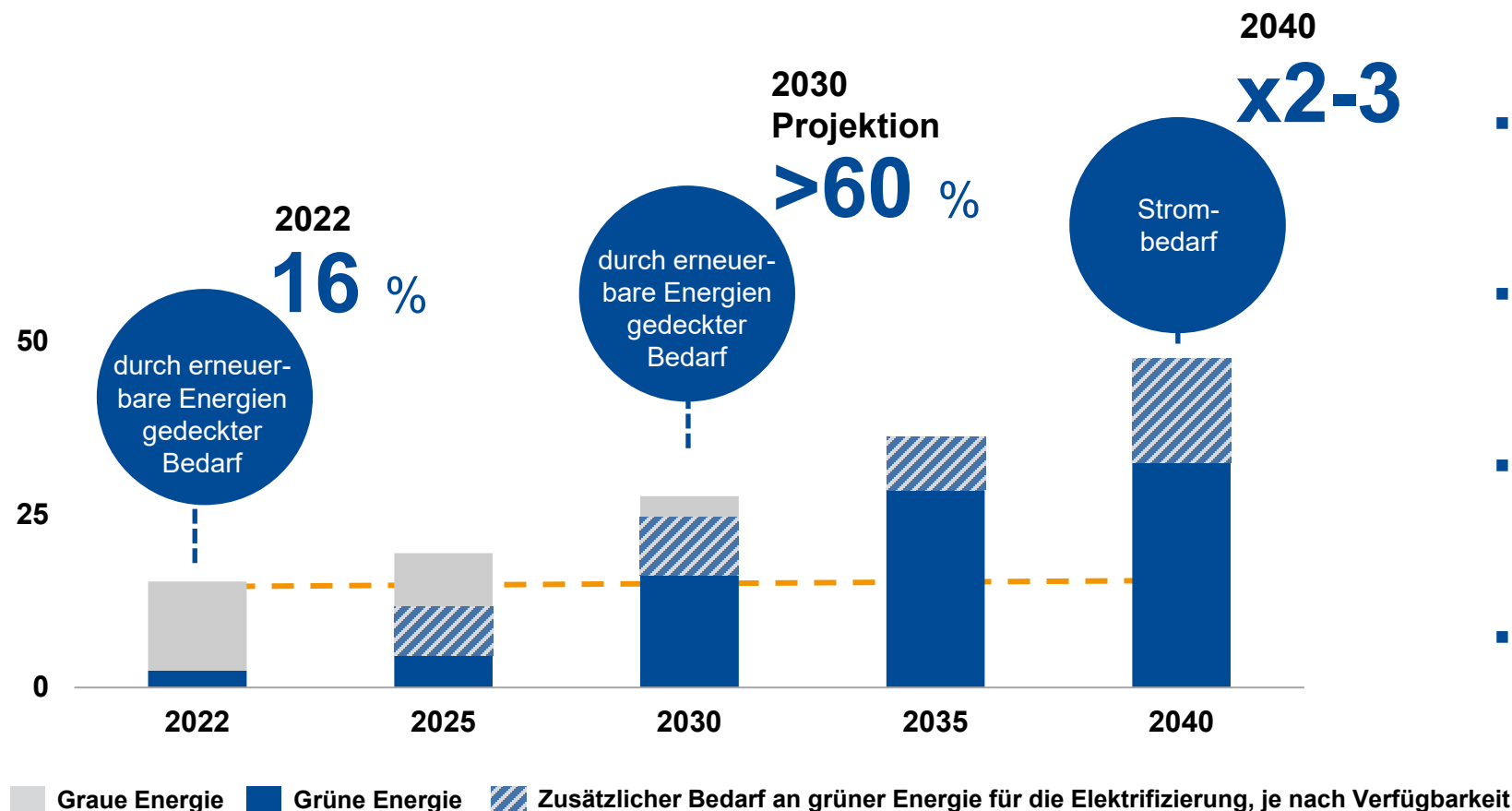


¹ CO₂-Reduktion des im Vergleich zum Jahr 2018 unveränderten Geschäfts
² CO₂-Emissionen des im Vergleich zum Jahr 2018 unveränderten Geschäfts

Zentraler Baustein zur Reduktion der Treibhausgasemissionen ist die Umstellung der Energieversorgung auf erneuerbare Energien

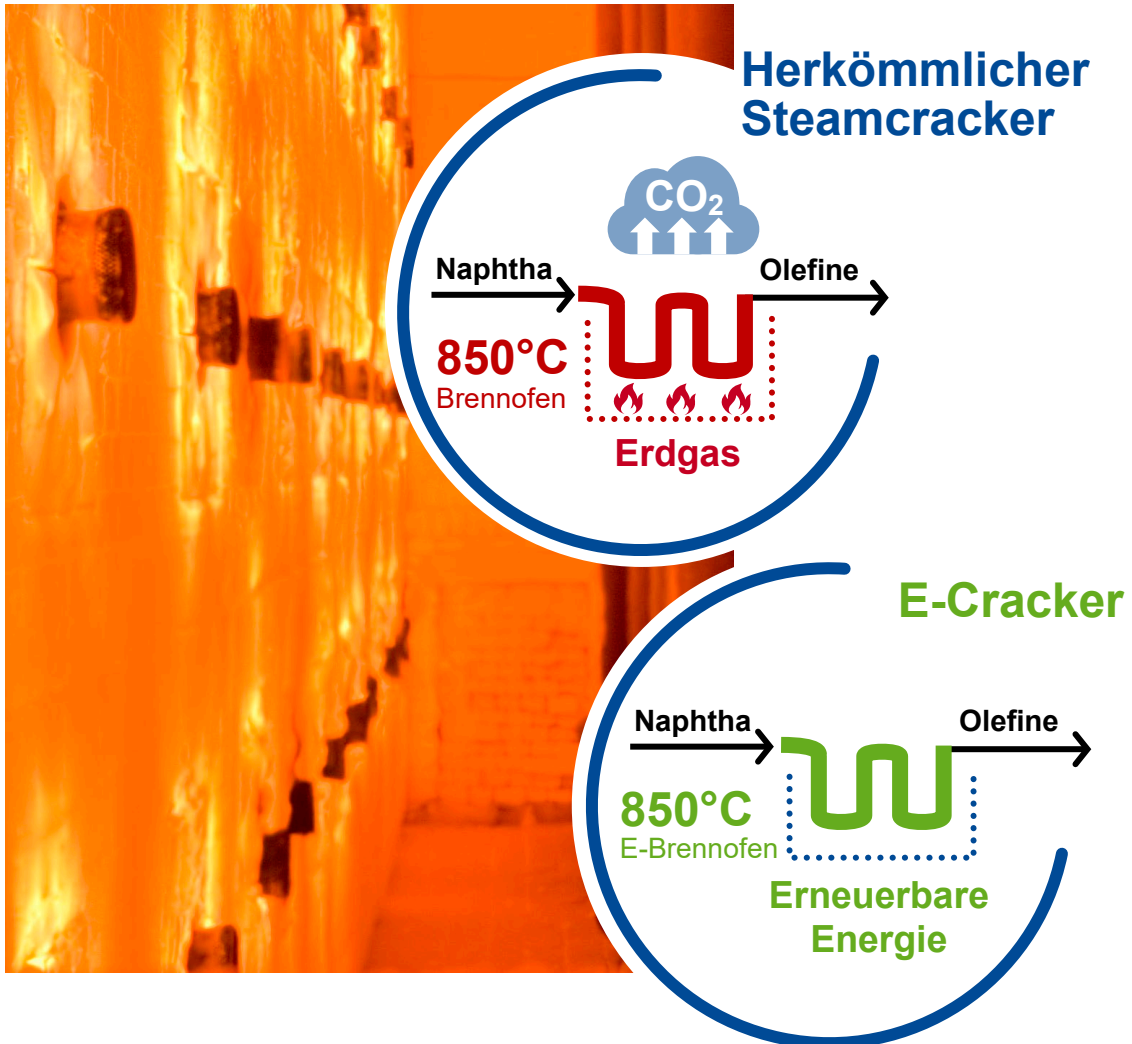
BASF-Prognose für die weltweite Stromnachfrage und das Angebot an erneuerbaren Energien

Terawattstunden



- BASF strebt an, **bis 2030** mehr als **60 %** ihres Strombedarfs aus **erneuerbaren Quellen** zu beziehen
- **Signifikanter Anstieg** des **BASF-Stromverbrauchs** durch Elektrifizierung auf unserem Weg zu Netto-Null
- BASF verfolgt einen „**Make&Buy**“-Ansatz, um Zugang zu erneuerbarer Energie zu sichern
- **Wirtschaftliche Vorteile** erwartet durch frühzeitige Investitionen in Anlagen für erneuerbare Energie

Baubeginn der weltweit ersten Demonstrationsanlage für großtechnische elektrisch beheizte Steamcracker-Öfen



- Bau einer Demonstrationsanlage am Verbundstandort Ludwigshafen in **Kooperation mit SABIC und Linde** gestartet
- Potenzial zur **Verringerung** der prozessbedingten **Emissionen um mindestens 90 %**
- **Förderung gewährt** durch Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz und durch die Europäische Union
- **Inbetriebnahme** der Demonstrationsanlage ist für **2023 geplant**

GEFÖRDERT DURCH:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

Aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages.

BASF
We create chemistry

Dafür steht BASF

- Wettbewerbsvorteile durch **flexibles Verbundkonzept** für integrierte Produktion
- Strategischer Fokus auf **lokale Produktion für lokale Märkte** und auf **wachstumsstarke Marktsegmente**, wie zum Beispiel Batteriematerialien
- Branchenführer bei der **Gestaltung der Transformation zu Netto-Null-CO₂-Emissionen** mit einem ambitionierten Carbon-Management-Programm
- **Leistungsstarke Innovationen** über ein breites Technologiespektrum, um Lösungen für verschiedene Kundenbranchen anzubieten und unsere Produktivität zu steigern
- Vielfältiges Team von **engagierten, fähigen und kreativen Mitarbeitenden**
- Langfristige **Wertschaffung** für Aktionäre und **attraktive Dividende**



We create
chemistry
for a
sustainable
future

Wir stehen Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung

BASF Investor Relations

Telefon: 0621 60-48230

E-Mail: ir@basf.com

Website: www.basf.com/aktie





We create chemistry